

## **BC Feuersee Stuttgart Open 2006**

Vom 25. bis 28.05. trafen sich beim BC Feuersee in Stuttgart 167 Billardspieler aus ganz Deutschland, Italien, der Schweiz und Österreich, um die Teilnehmer für die Finalrunde der BC Feuersee Stuttgart Open 2006 am Sonntag Nachmittag zu ermitteln. Hierunter waren u.a. zahlreiche Topspieler der ersten Bundesliga zu finden.

Im Finale der besten 32 wurde dann hart um das Preisgeld in Höhe von 6.406 EUR gekämpft und Billard vom Feinsten gezeigt. Bereits in der ersten Runde trafen mit Florian Hammer und Andreas Roschkowsky zwei der großen Favoriten aufeinander. Dank seiner großartigen Tagesform konnte Florian Hammer die hochklassige Partie schnell für sich entscheiden. Danach spielte er sich in kurzer Zeit durch bis ins Finale der Gewinnerrunde, wo mit Evangelos Vettas ein weiterer Topspieler auf ihn wartete. Diesem musste er sich zunächst jedoch geschlagen geben. Somit stand mit Vettas der erste Finalist fest.

Im weiteren Verlauf kämpfte sich Andreas Roschkowsky durch die komplette Verliererrunde, die im 8-Ball ausgetragen wurde, um sich anschließend erneut mit Florian Hammer zu messen. Bis dahin hatte er sich in erstklassigen Partien gegen zahlreiche Favoriten wie Roman Hybler, Waldemar Markert und Christian Reimering durchgesetzt. Er musste sich jedoch im Verliererfinale erneut dem starken Hammer geschlagen geben und belegte am Ende den dritten Platz.

Ein großartiges Turnier bot der junge Benjamin Baier, der sich nach Siegen gegen Roman Hybler, Helmut Heck und einer äußerst knappen Niederlage gegen Florian Hammer erst nach dem Duell mit Andreas Roschkowsky vom Turnier verabschieden musste und am Ende den fünften Platz belegte. Der Topspieler Christian Reimering wurde durch den späteren Finalisten Evangelos Vettas nach einer knappen Partie bereits in der zweiten Runde in die Verliererrunde geschickt, konnte sich aber mit Siegen gegen Spieler wie Jakob Belka, Sascha Trautmann, Helmut Heck und Marco Giusa auf den vierten Platz vorkämpfen.

Spät in der Nacht fiel dann die endgültige Entscheidung zwischen Lokalmatador Florian Hammer und Evangelos Vettas, der bis dahin viele Stunden hatte warten müssen. Dieses mal hatte jedoch der "Hammer" die Nase vorn und entschied die Partie für sich. Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit wurden die letzten Begegnungen auf Wunsch der Finalisten verkürzt ausgetragen.

Der BC Feuersee dankt allen Spielern für ihre Teilnahme und besonders seinen Mitgliedern für ihren engagierten Einsatz bei der Turnierleitung, am Grill und an der Gesamtorganisation des Jubiläums zum zehnjährigen Bestehen. Da dies für den BC Feuersee als Ausrichter das erste Turnier dieser Größenordnung war, mögen manche Dinge noch nicht so glatt gelaufen sein, wie z.B. die Abschätzung der Dauer des Turniers oder die Tatsache, dass Billardspieler lieber Bargeld sehen als Schecks ;-). Wir haben jedoch daraus gelernt und werden uns bemühen, beim nächsten Mal alles perfekt zu gestalten und zu organisieren. Dennoch gab es sehr viele positive Feedbacks, besonders was die große Teilnehmerzahl, die erstklassige Konkurrenz und die ansonsten einwandfreie Organisation des Turnierablaufs betrifft. Hierfür bedankt sich der Vorstand des BC Feuersee im Namen aller Beteiligten und Helfer ganz herzlich.

Wir hoffen, alle Teilnehmer im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen, sofern dieses Turnier eine Fortsetzung findet, und wünschen bis dahin allen das Beste und Gut Stoß!!!